

	<p>Objekt: Wilhelm Busch vor dem Pfarrhaus in Mechtshausen im Jahre 1907, von Hans Breuer</p> <p>Museum: Schloß Wernigerode GmbH Am Schloss 1 38855 Wernigerode 03943 553030 dziekan@schloss-wernigerode.de</p> <p>Sammlung: Photographische Sammlung (Ph)</p> <p>Inventarnummer: Ph 001367</p>
--	---

Beschreibung

Vor einem Staketenzaun, hinter dem sich das Pfarrhaus des Sohnes seiner Schwester Fanny, Otto Nöldeke, befindet, steht mittig als Ganzfigur Wilhelm Busch.

Die Photographie wurde im Spätherbst bzw. Winter aufgenommen, denn alle Bäume sind ohne Blätter; um das in Fachwerk aufgeführte Pfarrhaus gruppiert sich der Pfarrgarten.

Buch trägt einen etwas über das Knie gehenden hellen Mantel, eine dunkle Hose mit Bügelfalten und schwarze Schuhe. Darüber hinaus hat er als Kopfbedeckung einen dunklen Hut auf und hält in der linken Hand eine brennende Zigarette.

Die Augenpartie wird durch die Hutkrempe leicht verdunkelt; sichtbar ist sein typischer langer Bart, der etwas wild in zwei Spitzen vorn ausläuft.

Die Photographie ist rückseitig handschriftlich mit Bleistift beschrieben "17 cm Maße/ ohne Rand/ Nöldeke/ 17 x 23".

Wilhelm Busch zog 1898 zusammen mit seiner Schwester Fanny nach Mechtshausen, das heute ein Ortsteil von Seesen ist. Hier starb er am 9. Januar 1908 und wurde hier auch auf dem Dorffriedhof beigesetzt.

Grunddaten

Material/Technik: Photographie als Silbergelatineabzug
Maße: 17,2 x 23,0 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1907
	wer	Hans Breuer (1869-1961)
	wo	Mechtshausen Pfarrhaus

Wurde
abgebildet
(Ort)

wann

wer

wo Mechtshausen Pfarrhaus

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer Wilhelm Busch (1832-1908)

wo

Schlagworte

- Altersbildnis
- Bartmode
- Fotografie
- Künstlerporträt
- Pfarrgarten
- Porträtfotografie
- Realismus
- Staketenzaun

Literatur

- Christian Juranek (Hg.) (2002): Fülle des Schönen. Gartenlandschaft Harz (= Edition Schloß Wernigerode, hg. von Christian Juranek, Bd. 6). Döbel, S. 317-322.